



Prof. Dr.

**Hacı Halil
Uslucan**

20/04/2017

Do · 19:30

**Vortrag und
Gespräch**

Veranstaltungsort

Ausstellungsraum im Hollbau,
Annahof

Begrüßung

Reiner Erben, Referent für
Umwelt, Nachhaltigkeit und
Migration der Stadt Augsburg

Moderation

Tülay Ates-Brunner, Tür an Tür –
Integrationsprojekte gGmbH

Die Türkei nach dem Referendum

Vorgeschichte und Auswirkungen auf die deutsch- türkische Community

Abendkasse 5/3€ (erm.),
Einlass ab 19:00, Kultursozialticket:
1€

Vorverkauf Bürgerinfo (Rathausplatz),
Taschenbuchladen Krüger (Färber-
gäßchen) und AnnaPunkt (Im Annahof)

Die Türkei nach dem Referendum: Vorgeschichte und Auswirkungen auf die deutsch-türkische Community

Die Türkei hat in den letzten 15 Jahren unter der AKP Regierung eine enorme Entwicklung genommen. Standen die ersten Jahre noch unter der Perspektive einer Annäherung an die EU mit starken rechtlichen Reformen und wirtschaftlichem Erfolg, einer Öffnung gegenüber multiethnischen und multireligiösen Gruppen im Lande, der Rückdrängung der Macht der Militärs, so ist spätestens seit dem Sommer 2013, der brutalen Niederschlagung der Gezi-Park Proteste eine deutliche Abwendung von Europa und von rechtsstaatlichen Prinzipien zu beobachten. Diese haben sich nach dem gescheiterten Putschversuch vom 15.7. 2016 noch einmal verstärkt. Welche Auswirkungen haben der Ausgang des Referendums und diese Entwicklungen auf die deutsch-türkischen Beziehungen und auf die türkeistämmige Community in Deutschland? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt des Vortrages und der anschließenden Diskussion.

Prof. Dr. Hacı Halil Uslucan, Dipl. Psychologe, M.A., ist seit 2010 wissenschaftlicher Direktor des Zentrums für Türkei-studien und Integrationsforschung sowie Professor für Moderne Türkei-studien und Integrationsforschung an der Universität Duisburg-Essen. Er ist seit 2012 Mitglied im Sachverständigenrat für Migration und Integration (SVR), und seit 2015 stellvertreter Vorsitzender des SVR sowie seit Januar 2015 im wissenschaftlichen Beirat der Bundeszentrale für politische Bildung.

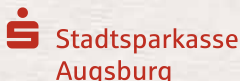
Die Vortragsreihe »Zusammen leben« in der Friedensstadt Augsburg widmet sich aktuellen Themen der vielfältigen Stadt-gesellschaft. Die Vorträge sollen das Verständnis für aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen fördern und Handlungsmöglichkeiten vorstellen.

Veranstalter



Büro für Migration,
Interkultur und
Vielfalt

Mit freundlicher Unterstützung



HAUS DER STIFTER
Stiftergemeinschaft
der Stadtparkasse Augsburg



Info

Friedensbüro im Kulturamt der Stadt Augsburg · Telefon 0821.324 32 61
E-Mail friedensstadt@augsburg.de · Facebook Friedensstadt Augsburg